



Newsletter 2 2023/2024

Liebe Erziehungsberechtigten,
anbei die neusten Informationen aus der Kirchscheule.

Top 1: Rückblick Sommerfest

Am 08.09.2023 haben wir mit großem Erfolg das Sommerfest erstmalig wieder auf unserem Schulhof durchgeführt. Und wie man sah, geht das auch trotz Baustelle. Es war schön für uns zu sehen, dass sowohl viele ehemalige als auch aktuelle und zukünftige Schüler*innen und Eltern anwesend waren und mit uns gefeiert haben. Die Eröffnung mit unserem Kirchscheullied hat bei den Kindern in der Woche zuvor zu viel Freude geführt und das Gemeinschaftsgefühl gestärkt. Dank der zahlreichen Gäste konnten wir am Ende des Tages über 2000,- Euro einnehmen, die der Förderverein nun verwaltet. Wir möchten davon gerne Pausenspielzeuge anschaffen.

Top 2: Baustelle

Zur Baustelle gibt es nicht viel Neues zu berichten. Da sich in den Büroräumen leider Schimmel gebildet hat, wird in den Herbstferien erneut mit einer Sanierung gestartet. Die übrigen Baumaßnahmen sollen sich dadurch nicht verzögern. Zeitweise wird das Sekretariat eventuell in das Haus 5 (über den Klassenräumen der 1c und 2c) einziehen. Wir werden Sie gegebenenfalls darüber informieren. Ein Gutachten zum Schimmelbefall liegt uns vor. Die OGS Räume sind unbedenklich zu nutzen. Allerdings wird auch dort in den Ferien an den vorderen Fenstern noch Feuchtigkeitseintritt behoben.

Top 3: Sponsorenlauf uns Terminhinweise

Am letzten Schultag vor den Ferien, 29.09.2023, findet traditionsgemäß unser Sponsorenlauf statt. Dazu müsste Sie im Laufe der letzten Woche bereits ein Brief erreicht haben. Wir freuen uns über Eltern und Angehörige, die die Kinder beim Lauf anfeuern. Sie sind herzlich Willkommen „Auf dem Esch“. Bitte unterstützen Sie die Kinder dabei, Sponsoren zu finden. Alle Spendengelder kommen Ihren Kindern zu Gute und fließen in unseren Projektwochen-Topf ein.

Ich weise Sie an dieser Stelle auf unseren pädagogischen Fortbildungstag am 16.10 2023 hin. An diesem Tag findet kein Unterricht statt. Die OGS hat geöffnet.

Top 4: Entlasszeiten OGS

Nach den Herbstferien wird das Team der OGS die Kinder zu den von Ihnen angegebenen Zeiten aus der Betreuung „entlassen“. Das bedeutet, dass die OGS Mitarbeiter*innen nicht mehr kontrollieren, ob Ihr Kind abgeholt wird oder alleine läuft. Sie als Eltern besprechen bitte individuell mit Ihrem Kind, auf welche Art und Weise es nach Hause geht. Das Team der OGS



passt sich damit dem Vorgehen nach Unterrichtsende an, denn auch Kinder, die keine Betreuungsmaßnahme nutzen, werden nach der Schule entlassen und verlassen den Schulhof selbstständig. Gemäß der Verwaltungsvorschrift zu § 57 Abs. 1 Schulgesetz endet die Aufsichtspflicht mit Verlassen des Schulgeländes. Der Schulweg liegt in Ihrer Hand, auch wenn Ihr Kind selbstverständlich auf diesem Weg versichert ist.

Machen Sie sich keine Sorgen, wir werden die Kinder in der Übergangsphase natürlich begleiten. Weisen Sie Ihr Kind auch gerne darauf hin, dass es sich im Falle, dass Sie einmal nicht zum Treffpunkt erschienen sind, wieder zurück in die Schule begibt.

Top 5: Handynutzung

Wir sehen zunehmend, dass viele Kinder ein Handy mit zur Schule bringen. Ich möchte Sie darauf hinweisen, dass das an unserer Schule nicht gewünscht ist. Die Notwendigkeit, ein Handy mit sich zu führen, ergibt sich für Kinder in diesem Alter nicht. Eine Ausnahme stellt dar, wenn Ihr Kind den Schulweg mit öffentlichen Verkehrsmitteln zurücklegt. Aber auch dann muss das Handy ausgeschaltet im Tornister sein.

Noch wichtiger ist uns in dem Zusammenhang, dass wir beobachten, dass die Kinder Ihre Handys direkt nach Schulschluss rausholen und auf Ihrem Schulweg benutzen. Sie laufen mit dem Handy in der Hand über die Straße und schauen nicht davon auf. Das ist gefährlich! Wir bitten Sie, mit Ihren Kindern darüber zu sprechen.

Ebenso häufen sich wieder Diskussionen über „Hänseleien“ und Ärger in WhatsApp Gruppen. Hier der Hinweis, dass die Nutzung von Whats App offiziell erst ab einem Alter von 16 Jahren erlaubt ist. Wir haben als Schule wenig Kapazitäten diese Streitereien, die im Nachmittagsbereich über solche Gruppen entstehen, aufzufangen. Sie sind als Eltern verantwortlich für die Nutzung der sozialen Medien. Wir als Pädagogen halten Plattformen wie „tiktok“, „youtube“ und „whats App“ für Kinder im Grundschulalter für völlig ungeeignet.

Top 6: Stärkenfächer in den Jahrgängen 3 und 4

In der letzten Woche haben wir in den Jahrgängen 3 und 4 mit den Stärkenfächern begonnen. Es hat uns viel Freude bereitet, die Kinder gelöst, entspannt und ohne Druck zu erleben. Wir hoffen, dass Ihrem Kind das jeweils zugeteilte Fach gefällt. Sollte Ihr Kind ein Anliegen bezüglich der Verteilung haben, soll es sich gerne melden. Es geht in erster Linie darum, dass den Kindern dieses Stärkenfach Freude bereitet.

Wir wünschen der ganzen Schulgemeinde schöne und erholsame Herbstferien. Genießen Sie die Zeit!

Herzliche Grüße

K.Krimpmann und L.Schulte